

Inhaltsverzeichnis.

Erste Abteilung.

Zur Geschichte des Lehnwesens.

	Seite
I. Die Landschenkungen der Merowinger und der Agilolfinger, 1885	1
II. Der Reiterdienst und die Anfänge des Lehnwesens, 1887 .	39
III. Zur Geschichte des Gefolgswesens, 1888	75
1. Die Antrustionen und der Hausmeier	75
2. Die fränkischen Gasindi und die sogenannte Säkularisation des Kirchengutes	80
3. Die römischen Protectores	84

Zweite Abteilung.

Zur Geschichte des Prozessrechtes.

IV. Zeugen- und Inquisitionsbeweis der karolingischen Zeit, 1865	88
1. Einleitung	88
2. Das Zeugenverfahren	94
A. Nach den Volksrechten	94
B. Das Zeugenverfahren der Kapitularien	100
C. Das Zeugenverfahren einzelner Stammesrechte nach Ur- kunden karolingischer Zeit	112
3. Ueber die Prozessvorrechte im allgemeinen, über das Reklama- tionsrecht insbesondere	127
4. Der Inquisitionsbeweis	146
A. Das Inquisitionsrecht	147
a) Die Inquisitio im Fiskalprozess	147
b) Das Inquisitionsrecht der Kirchen	163
Inquisitionsprivilegien	166
c) Die Inquisitio in den Schutzbriefen für Juden	191

	Seite
B. Die Inquisitionsgewalt	191
a) Das Königsgericht	194
b) Die Missi	197
c) Die Grafen	209
C. Gegenstand der Inquisitio	220
D. Das inquisitorische Beweisverfahren	224
a) Die Anordnung der Inquisitio	225
b) Das Wahrheitsversprechen	231
c) Die Aussage	236
d) Das Urteil	242
5. Schluss	243
V. Die Herkunft der Schöffen, 1887	248
VI. Wort und Form im altfranzösischen Prozess, 1868	260
Vorwort und Einleitung	260
1. Das Wort	266
2. Die Form	272
3. Die Unwandelbarkeit des Wortes	276
4. Die Gefahren des Rechtsganges im allgemeinen und das prendre à point	285
5. Anwendungen der Wortinterpretation	292
6. Einzelne Formalakte	305
A. Die Klage	306
B. Die Antwort	310
C. Der Eid	324
D. Die Formalakte des Zeugenverfahrens	338
E. Die Schelte	340
7. Kautelen	348
A. Ohne Rücksicht auf die Zuziehung von Hilfspersonen	348
B. Konsulenten	353
C. Vorsprecher	357
D. Das Amendement de la parole	362
a) Retenail d'amendement	367
b) Die Geltendmachung des Amendements	374
α) Der Widerspruch	375
β) Versäumnis der Erholung	377
γ) Die Busse	380
δ) Die bessernde Erklärung	382
E. Conseil und Amendement beim Eide	385
VII. Die Zulässigkeit der Anwaltschaft im französischen, nor- mannischen und englischen Rechte des Mittelalters, 1878	389
Einleitung	389
1. Coutumes, welche die Vertretung grundsätzlich versagen	394
2. Der Stilus curiae Franciae oder das System der lettres de grâce	400
3. Der Attornatus	414
Die Attornatio in der Normandie	418

Inhaltsverzeichnis.	IX
	Seite
Die Attornatio in England	422
Der Atonrat der Coutume von Bayonne	438
Schlussbemerkungen	440

Dritte Abteilung.

Zur Geschichte des Strafrechtes.

VIII. Abspaltungen der Friedlosigkeit, 1890	444
IX. Duodecimalsystem und Decimalsystem in den Busszahlen der fränkischen Volksrechte, 1889	482
X. Ueber absichtslose Missethat im altdutschen Strafrechte, 1890	487

Vierte Abteilung.

Zur Geschichte des Privatrechtes.

XI. Die fränkisch-romanische Urkunde als Wertpapier, 1877	524
1. Das Gedinge auf Rückgabe der Cautio in Formeln und Schuldurkunden der fränkischen Zeit	524
Die Formeln	524
Urkunden	528
Die Kautionsschuld als Mahn- und Holschuld	532
Die Entkräftung der Cautio	535
Die Epistola evacuatoria	537
Fortdauernde Anwendung der Restitutionsklausel	541
2. Inhaber- und Orderpapier	544
Das Anwendungsgebiet des Inhaberpapiers	544
Verträge über Leistungen an Dritte	546
Die Exaktionsklausel in den Formeln	554
Order- und Inhaberklauseln in den Urkunden	558
a) Die Exaktionsklausel und die Begebungsklauseln	559
b) Die Stellvertretungsklausel	568
c) Die alternative Inhaberklauseel	573
d) Die reine Inhaberklauseel	586
Ergebnisse	591
Zur Entstehungsgeschichte des Inhaberpapiers	598
3. Die Begebung der Urkunde als rechtsgeschäftlicher Formalakt	607
Die Investitur	608
Die investitura per cartulam	611
Bedingte Investitur als Sicherstellung	620
Die traditio cartulae als Begründungsakt verschiedenartiger Rechtsverhältnisse	626

	Seite
XII. Zur Geschichte des Inhaberpapiers in Deutschland, 1878	631
1. Die Orderklausel	637
2. Die alternative Inhaberklauseel	655
XIII. Die Erbpacht der Formelsammlungen von Angers und Tours und die spätrömische Verpachtung der Gemeindegüter, 1884	661
XIV. Ueber den germanischen Ursprung des droit de retour, 1893	676
1. Einleitung	676
2. Das droit de retour und das römische Recht	680
3. Das droit de retour des älteren coutumiären Rechtes	690
4. Die normannischen Rechte	708
5. Südfrankreich, Aragon, Navarra	713
6. Flandern, Brabant und Friesland	717
7. Nordgermanische Rechte	723
8. Oberdeutsche Rechte	725
9. Die Volksrechte	729
10. Das droit de retour und der Begriff der Schenkung	732
XV. Zur holländischen Rechtsgeschichte, insbesondere zur Geschichte der rechten Gewere, 1883	736